

## Politisch-inhaltliche Aufgaben bei einem möglichen Wahlsieg des gemeinsamen Kandidaten von CDU und GRÜNE

- Der Bürgermeister wird in der nächsten Wahlperiode in Spenge ein Modell für eine erweiterte Bürger\*innenbeteiligung entwickeln und umsetzen.
- Wir werden einen Klimabeirat einrichten, in dem die verschiedenen Parteien, (Interessens-) Verbände und interessierte Bürger\*innen vertreten sind.
- Der Bürgermeister wird bei der Aufstellung für den nächsten Haushalt die Stelle für eine\*n Klimaschutzmanager\*in vorsehen.  
Diese\*r soll u.a.
  - die Klimaneutralität für die kommunalen Einrichtungen bis 2030 begleiten,
  - ein Beratungsangebot für die Spenger Bürger\*innen vorhalten,
  - Fördermittel für private und öffentliche Maßnahmen generieren.
- Wir werden einen eigenständigen Umweltausschuss einrichten.
- Der Bürgermeister wird die Einrichtung eines Integrationsrates vorantreiben, mit dem Ziel der Beteiligung und sozialer Teilhabe aller Spenger Bürger\*innen.
- Der Bürgermeister wird sich für den Ausbau des sozialen Wohnungsbaus und für „bezahlbares Wohnen“ stark machen.
- Die Verwaltung wird sich in ihren Kernaufgaben
  - mit der Frage alternativer Mobilität auseinandersetzen,
  - für mehr Biodiversität in Spenge einsetzen,
  - das Naherholungsgebiet Spenge forcieren,
  - ein Konzept zur Müllvermeidung erarbeiten und umsetzen.
- Wir setzen uns für eine Verdichtung der Wohnbebauung in Spenge ein. Nutzung von Freiflächen im Stadtgebiet und den Ortsteilen hat Vorrang vor Neuausweisungen.
- Der Bürgermeister wird sich für die Erstellung und Umsetzung eines Konzepts für den Fuß- und Radverkehr einsetzen.
- Der Bürgermeister wird mit den Anbietern des ÖPNV über eine Verbesserung des ÖPNV-Angebots verhandeln. Dies beinhaltet darüber hinaus Gespräche mit dem Bürgerbus-Verein über eine mögliche Erweiterung des Angebots.
- Unsere Wirtschaftsförderung soll neue Arbeitsplätze in Spenge schaffen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Ansiedlung durch Beratung und schnelle Genehmigungsverfahren.
- Wir werden uns für die Aktivierung bzw. die Reaktivierung von nicht genutzten oder brachliegenden Flächen in Gewerbegebieten einsetzen. Die vollständige Nutzung vorhandener Flächen hat Vorrang vor Neuausweisungen.
- Wir wollen die Grundsteuern perspektivisch auf das Niveau der Nachbarkommunen im Kreis absenken, sofern die Haushaltslage dies zulässt.
- Wir wollen die wirtschaftliche Infrastruktur vor Ort erhalten und stärken: Einzelhandel, Haus- und Fachärzte, Apotheken, Pflegedienste, Seniorenbetreuung, Kitas und Schulen sollen in Spenge verfügbar sein.
- Wir wollen schnelle Internetverbindungen für alle Bürger\*innen.
- In den Ortsteilen wollen wir Räume für Vereine und Gruppen bereitstellen und regelmäßig modernisieren.
- Wir wollen die Sportvereine im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten mit Trainingsplätzen und Sporthallen unterstützen.
- Wir wollen die drei Grundschulstandorte und unsere weiterführende Schule erhalten und durch Investitionen attraktiver gestalten.
- Wir wollen Kitas und den die offene Ganztagsbetreuung bedarfsgerecht ausbauen und die Eltern bei den Beiträgen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten entlasten.
- Wir wollen öffentliche Plätze und die Rad- und Fußwege besser pflegen.